



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM KLEBEMÖRTEL-K

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Zur Verklebung und Armierung von EPS-, MW-Platten und MW-Lamellen im KEIM WDV-System mit keramischer Oberfläche. Gemäß Allgemeine Bauartgenehmigung / allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-33.46-1187. Hinweis: Elastifizierte EPS-Platten dürfen nicht verwendet werden.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- leicht aufzuziehen
- ausgezeichnete Haftung
- diffusionsoffen
- hoch wasserabweisend

KLASSIFIKATION:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| - Druckfestigkeitskategorie: | CS III 3,5 -7,5 N/mm ² |
| - Haftzugfestigkeit: | > 0,08 N/mm ² |
| - Bruchbild Haftzugfestigkeit: | A,B,C |
| - Prüfnorm Haftzugfestigkeit: | DIN EN 1015-12 |
| - Wasseraufnahme Klasse: | W2 |
| - Prüfnorm Wasseraufnahme: | DIN EN 1015-18 |
| - Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (μ-Wert): | ≤ 25 |

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, ausreichend saugfähig und frei von haftmindernden Rückständen sein und darf nicht zu stark saugen.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur ≥ 5 °C während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

MATERIALZUBEREITUNG / ANMISCHEN & FÖRDERN:

KEIM Klebemörtel-K mit ca. 7,0 - 8,0 l (Angabe pro Sack) sauberem Wasser mittels Rührquirl zu einer steifplastischen Konsistenz knollenfrei anmischen und kurz reifen lassen. Bereits angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder aufmischen.

VERARBEITUNG:

Auftragsverfahren mit rostfreier Kelle bzw. Zahntraufel, oder maschinell.

TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM KLEBEMÖRTEL-K

KLEBEN:

Systemzugehörigen Klebemörtel im Wulst-Punkt-Verfahren auf die Dämmplatten auftragen, so dass eine Verklebung von $\geq 60\%$ gewährleistet ist. Allgemeiner Hinweis zum Verkleben: Keinen Kleber in die Plattenfugen bringen

Der Klebemörtel darf auch teilflächig auf den Untergrund aufgetragen werden, in diesem Fall müssen mindestens 50% des Untergrundes mit Klebewülsten bedeckt sein. Die Klebewülste müssen mindestens 5 cm breit und mittig mindestens 1 cm dick sein und den Achsabstand von 10 cm nicht überschreiten. Die Steinwolle-Dämmplatte muss unverzüglich in den frischen Klebemörtel eingeschwommen werden, um eine vollflächige Verklebung zu erzielen.

ARMIERUNG:

KEIM Klebemörtel-K maschinell oder manuell mit rostfreier Kelle gleichmäßig auf die Dämmplatten auftragen. Systemzugehöriges Armierungsgewebe einlegen, an den Stößen 10 cm überlappen und nass in nass mit KEIM Klebemörtel-K überarbeiten. Notwendige Einschnitte in die Gittermatte, z.B. an Gerüstankern, sind mit einem zusätzlichen Gewebestreifen zu überdecken. Die systemzugehörige KEIM Glasfaser-Gittermatte soll im oberen Drittel liegen und vollständig eingebettet sein. Im Eckbereich von Gebäudeöffnungen zusätzlich eine KEIM Diagonalarmierung einbetten. Die Vorgaben zur Schichtdicke aus der verwendeten Systemzulassung entnehmen und beachten. Dicke der Armierungsschicht ca. 3 - 5 mm. Die Verdübelung erfolgt durch die Gittermatte.

STANDZEIT:

mindestens 1 Tag/mm Putzdicke (abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit).

Beim Kleben mindestens 3 Tage Standzeit einhalten in Abhängigkeit von Temperatur und Luftfeuchtigkeit.

VERBRAUCH:

ca. 5 kg/m² zum Verkleben.

ca. 5,5 kg/m² zum Armieren

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Werkzeug, Maschinen und Mischgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. In ausgehärtetem Zustand ist nur eine mechanische Entfernung möglich.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Anzahl auf Palette	Gebindetyp
25	kg	42	Sack

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
6 Monate	trocken kühl Gebinde dicht verschlossen halten

7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

ENTSORGUNG

Abfallschlüssel: 17 01 01

8. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: ZP 1

9. ALLGEMEINE HINWEISE:

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

